

1. Die Bibliothek des Vereins für Hamburgische Geschichte kann während der Öffnungszeiten im Bibliotheksraum benutzt werden, nachdem durch Eintragung in das Benutzerbuch die Bibliotheksordnung anerkannt worden ist.

Die Bibliotheksaufsicht obliegt der Geschäftsstelle bzw. einer vom Bibliotheksausschuss autorisierten Person.

Die Benutzung der Bibliothek geschieht auf eigene Gefahr unter Ausschluss jeder Haftung des Vereins.

Garderobe, Taschen und andere Behältnisse sind unbedingt in dem Garderobenraum des Staatsarchivs abzulegen.

2. Die Bibliothek ist grundsätzlich eine Präsenzbibliothek.

Aus den Regalen entnommene Bücher sind nach Abschluss der Tagesbenutzung sorgfältig und korrekt an den Standort zurückzustellen.

Bücher aus dem verschlossenen Bestand werden von der Bibliotheksaufsicht vorgelegt.

3. Bücher können bei der Bibliotheksaufsicht gegen Vorlage ausgefüllter Leihscheine für jeden einzelnen Band nur an Mitglieder des Vereins für Hamburgische Geschichte ausgeliehen werden. An den Ort des entliehenen Bandes ist ein Retent mit einer Kopie des Leihscheins einzustellen.

An andere Personen werden Bücher nicht ausgeliehen. Eine Fernleihe ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Das Anfertigen von Kopien aus den Büchern ist grundsätzlich nicht zulässig. Über Ausnahmen entscheidet die Bibliotheksaufsicht.

4. Die Ausleihe ist auf längstens vier Wochen und gleichzeitig höchstens fünf Bände für jede Benutzerin bzw. jeden Benutzer beschränkt.

Für die Ausleihe gesperrt sind besonders wertvolle, seltene oder häufig benutzte Bücher sowie Einzelbände aus Reihenveröffentlichungen, soweit nicht eine Doppelreihe vorhanden ist.

5. Jeder Benutzer oder Entleiher haftet für Beschädigungen und Verluste von Büchern oder Bibliothekseinrichtungen in der Höhe des festgestellten Schadens.

Anlage: So funktioniert die Ausleihe

So funktioniert die Ausleihe aus dem Bestand der Bibliothek

Entnehmen Sie den gewünschten Titel aus dem Regal und füllen den Leihschein vollständig aus.

Bitte beachten Sie, dass Titel mit der Aufschrift „nicht entleihbar“ nicht ausgeliehen werden können.

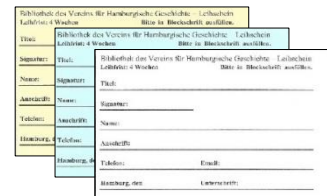


Bibliothek des Vereins für Hamburgische Geschichte – Leihschein	
Leihfrist: 4 Wochen Bitte in Blockschrift ausfüllen.	
Titel: _____	
Signatur: _____	
Name: _____	
Anschrift: _____	
Telefon: _____	Email: _____
Hamburg, den _____	Unterschrift: _____

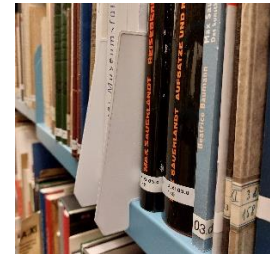
Der Leihschein besteht aus dem weißen Deckblatt sowie einer blauen und einer gelben Durchschrift.

Wenden Sie sich mit dem ausgefüllten Leihschein an Frau Pieper. Sie trennt den weißen Schein ab und behält ihn.

Den gelben Schein legen Sie dann in die Lasse eines Platzhalters




Platzieren Sie den Platzhalter an der Stelle im Regal, an der Sie den Titel entnommen haben.



Die blaue Durchschrift behalten Sie. Bewahren Sie diese am besten beim ausgeliehenen Buch auf. Bitte beachten Sie, dass die Leihfrist 4 Wochen beträgt

Zur Rückgabe des Buches geben Sie es bitte *zusammen mit der blauen Durchschrift* bei Frau Pieper ab.



i Offene Fragen zur Ausleihe beantwortet Ihnen die Leitung der Geschäftsstelle